|  |  |
| --- | --- |
|  | **oleg** |
| oleg ⚫ Am Schölerberg 1 ⚫ 49082 Osnabrück |

|  |
| --- |
| Osnabrücker Land-Entwicklungsgesellschaft mbHAm Schölerberg 1 |
| 49082 OsnabrückTelefon (0541) 501 - 4717Telefax (0541) 501 - 64717e-mail zimmann@oleg.deHerr Henning Zimmann22.12.2021 |

 |
|  |  |
|  |  |  |  |

**PRESSEMITTEILUNG**

**DFS Immobilien errichtet zwei Mehrfamilienhäuser nach KFW 40 plus Standard mit Gründach**

Projektentwickler des ehemaligen Klinikgeländes sind die oleg und die Stadt Dissen

**Dissen.** „Wir freuen uns, dass hier auf dem Gelände des ehemaligen Klinikums ein buntes Quartier entstehen wird und die brach liegende Fläche so sinnvoll und klimaschonend gestaltet wird. Auch durch das Engagement der DFS Immobilien entwickelt sich das Quartier mehr und mehr zu einem kleinen grünen Schmuckstück in Dissen“, sagte Dissens Bürgermeister Eugen Görlitz zum Baubeginn an der Bahnhofstraße in Dissen. Die DFS Immobilien GmbH & Co. KG, ein Tochterunternehmen der Dieter Fuchs Stiftung, errichtet dort zwei mit Gründächern versehene Mehrfamilienhäuser im energetisch hochwertigen KFW 40 plus Standard. Entwickelt wurde das Baugebiet von der oleg Osnabrücker Land - Entwicklungsgesellschaft mbH gemeinsam mit der Stadt Dissen.

Auf der 4,3 Hektar großen Fläche des ehemaligen Klinikums und Schwesternwohnheims soll in Zukunft ein Wohnquartier mit verschiedenen Wohnformen entstehen. Um das Gelände zu revitalisieren und Neues schaffen zu können, wurde die gesamte vorhandene Bausubstanz von November 2019 bis November 2020 vollständig abgerissen. Parallel dazu begann die oleg mit der Erschließung und der Vermarktung der Grundstücke. Einer der Käufer ist die DFS Immobilien GmbH & Co. KG in Dissen.

Ziel der Dieter Fuchs Stiftung ist es, sich im Sinne des Stifters und Gründers der Fuchs Gruppe, Dieter Fuchs, mit Verantwortungsgefühl aktiv für Land und Leute im Osnabrücker Land einzubringen. „Mit unserem Engagement an der Bahnhofstraße möchten wir heute schon dafür sorgen, dass in Zukunft genügend attraktiver Wohnraum im Stadtgebiet vorhanden sein wird. Das Bebauungsgebiet Robert Koch Straße ist durch seine hervorragende Lage prädestiniert dafür“, sagte Josef Diekmann, Vorstand der Stiftung. Daher habe man sich schnell für den Kauf des 4.500 qm großen Grundstücks entschieden.

Rohling Planung GmbH aus Osnabrück erstellte die Planung für die Gebäude. Generalunternehmer ist die Firma MBN GmbH aus Georgsmarienhütte. Es entstehen 29 Wohnungen inklusive Küche in den Größen von 50 bis 100 qm für Familien und Alleinstehende. Auch über Aufzüge sind die barrierefreien Wohnungen gut erreichbar. Die Wohnungen werden vermietet. Die Fertigstellung ist für das 1. Quartal 2023 vorgesehen.

Mit dem Bau der Mehrfamilienhäuser leistet die Dieter Fuchs Stiftung auch einen Beitrag zur Verbesserung des Klimas. Sie entschied sich für die naturnahe Gestaltung der Dächer. Auf einer Fläche von 940 qm bieten die Dächer nicht nur Insekten einen Lebensraum, sondern verbessern die Wärmedämmung und wirken sich so positiv auf die Energiebilanz aus. Neben der Dachbegrünung werden die Dächer mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Der gewonnene Strom wird den Mietern direkt für den Wohnungsstrom und für die E-Mobilität angeboten. Denn alle 29 Carportplätze werden mit E-Mobilitätsanschlüssen versehen, sodass jeder Mieter sein E-Auto direkt am Haus laden kann.

Josef Diekmann bedankte sich ausdrücklich bei der oleg für die schnelle und professionelle Abwicklung des Kaufs. Die Zusammenarbeit sei sehr vertrauensvoll gewesen. Dies bestätigte auch Susanne Menke, Prokuristin der oleg: „Es freut uns sehr, dass wir das Vorhaben so zügig und partnerschaftlich mit der Stadt umsetzen konnten und das Gelände des ehemaligen Klinikums eine neue sinnvolle Nutzung erfährt. Wichtig ist es, dass wir frühzeitig in die Planungen eingebunden werden und so von Anfang an alle gemeinsam ihre Kompetenz in die Projektentwicklung einbringen können“, betonte Susanne Menke.

*Bildunterschrift:*

*Über den Baubeginn freuten sich Ann-Christin Overin (Rohling Planung GmbH), Willy Thiessen (MBN GmbH), Josef Diekmann (Dieter Fuchs Stiftung), Dissens Bürgermeister Eugen Görlitz, Susanne Menke (oleg), Carsten Völkerding (MBN GmbH), Thilo Dallmann (oleg) und Andreas Flaum (MBN GmbH).*

*Foto: Hermann Pentermann*